

Piccolo, das arme Opfer der Mary Sue

Von abgemeldet

Kapitel 6: Eine nicht sehr fürsorgliche Schraubenmutter

Piccolo: *zwei Energien spür* Scheinbar hat die Nebelkrähe Yamchu und Tenshinhan als Verstärkung angerufen.

Tenshinhan + Yamchu: *landen bei Piccolo*

Yamchu: Hallo Piccolo, wir haben gehört, dass ihr bei irgendwas Hilfe braucht?

Piccolo: Das kannst du laut sagen, ich brauch einen guten Plan, wie ich Chichi am besten ermorde -.-

Tenshinhan: Ähm, ich glaube nicht, dass wir deswegen hier sind o.O

Piccolo: Ach egal, kommt einfach mit, ihr werdet schon sehr schnell merken, wie schrecklich es hier ist -.- *geht voran zum Haus*

Tenshinhan + Yamchu: *folgen ihm verwirrt*

Son-Goku: *sieht die drei ins Haus kommen* Ah, hallo Leute, schön euch zu sehen^^

Chichi: Das ist der Ersatz für Son-Gohan, der muss nämlich seine Hausaufgaben endlich machen und fleißig lernen, damit aus ihm mal was wird^^

Yamchu:^^" Wenn du meinst.

Son-Goku: Setzt euch doch, dann können wir auch gleich weiter machen.

Tenshinhan: Könntet ihr uns vielleicht vorher mal aufklären, warum wir hier sind?

Piccolo: Um es kurz zu machen, wir haben hier eine Geschichte, die wir lesen sollen und geben unseren Senf dazu. Ich persönlich hasse diese Geschichte auf's Äußerste, aber mich fragt ja keiner -.-

Yamchu: Und worum geht es in der Geschichte?

Piccolo: Ich bin Postbote, weil gewissen Frauen in diesem Haushalt der Meinung sind, dass ich Geld verdienen müsse, treffe ein, in Selbstmitleid zerfließendes, Mädchen, das ich in den Kampfkünsten unterrichten soll.

Son-Goku: Schon erstaunlich, dass du gerade fünf lange Kapitel in einem Satz wiedergeben konntest o.O

Yamchu: Hört sich ja spannend an *zweifelnd sag*

Son-Goku: Wer liest das denn jetzt? Das hat Son-Gohan immer gemacht bis jetzt.

Tenshinhan: Das übernehm ich^^

Piccolo: Das Augenkrebsrisiko kennst du wohl noch nicht.

Tenshinhan: o_O Ich fang einfach mal an.

Funkenflug

Yamchu: Hört sich doch gar nicht so schlimm an.

Piccolo: Du hast die fünf Kapitel davor nicht gelesen, das Schlimme kommt noch -.-
Yamchu: ^^"

Der Postboten-Job war wieder der ganz normale Wahnsinn.

Tenshinhan: Piccolo als Postbote, das kann ich mir gar nicht vorstellen.
Yamchu: Stimmt, schon grotesk die Vorstellung.

Die alte Dame, die immer eine der ersten Kundinnen war, beantragte jetzt, dass man aufgrund ihrer Schwerhörigkeit nun immer fünf mal klingeln musste, bevor man die Briefe, welche an ihren verstorbenen Mann adressiert waren, einfach in den Briefkasten werfen durfte.

Yamchu: Ist das alles ein Satz?

Piccolo: Das ist nicht der erste Riesen-Satz, den wir hier zu lesen bekommen haben.

Tenshinhan: Wieso bekommt die Briefe, die an ihren toten Mann adressiert sind? Normalerweise informiert doch das Bestattungsinstitut alle wichtigen Behörden und so o.O

Piccolo: Hier gibt es keine Logik, gewöhn dich besser schnell dran -.-°

Und so langsam begann Piccolo, eine Abneigung gegen Hunde zu entwickeln, denn einer der vier Köter eines heutigen Kunden fand es extrem anregend, sich an seinem Bein zu reiben.

Yamchu: Du Ärmster O.O

Piccolo: Der eine Köter hat mir ans Bein gepinkelt, das ist viel schlimmer -.-

Yamchu: O.ó Wer denkt sich denn sowas aus?

Piccolo: Frag lieber nicht *grummel*

Zum Glück konnte der Namekianer das Vieh entsetzt abschütteln, bevor es noch zu schön für das Tier wurde.

Tenshinhan: Ich glaube, ich versteh, warum Son-Gohan nicht mehr weitermachen sollte.

Yamchu: Du musst irgendwas sehr Anziehendes an dir haben, wenn die Hunde dich so mögen^^

Er klapperte seine gesamte Kundenliste ab.

Son-Goku: Sollte ein Postbote das nicht normalerweise auch?

Yamchu: Mittendrin aufhören ist in dem Beruf nicht drin.

Und auch heute war wieder ein Brief für Hitomis Mutter dabei.

Son-Goku: Ist euch mal aufgefallen, wie viel Post die bekommen? Das ist doch nicht normal o.O

Yamchu: Nein, ist uns bis jetzt noch nicht aufgefallen O.o

Son-Goku: Na euch beide meinte ich eigentlich grade auch nicht^^°

Nachdem er seinen vorletzten Kunden abgeklappert hatte, begab er sich zum Haus der beiden.

Tenshinhan: Sag mal, bist du schon alt und klapperig, dass du da alles nur abklapperst?
Piccolo: Schön wär's, dann bräuchte ich mir das hier nicht mehr antun.

Als er klingelte und die Tür sich öffnete, blickte er diesmal Hitomis Gesicht, was ihn etwas verwunderte.

Son-Goku: Er 'blickte Hitomis Gesicht', das hört sich schon irgendwie süß an^^

Yamchu: Ist der immer so?

Piccolo: Seit geraumer Zeit, ich vermute, diese Ff wirkt sich sehr schädlich auf sein Gehirn aus.

Tenshinhan: Wieso verwundert es dich, dass du das Gesicht dieses Mädchens siehst?

Piccolo: Weil die so extrem schüchtern ist, dass sie eigentlich nie die Tür aufmacht.

Tenshinhan: Ah so.

„Hallo Piccolo,“ sagte das Mädchen leise und lächelte den Namekianer schüchtern kurz an.

Tenshinhan: Da hätten wir dann noch mal extra erwähnt, dass sie schüchtern ist -.-

Piccolo: Wenigstens lächelt sie nur kurz, wenn das noch länger dauert, dann können wir unseren Kampf in drei Jahren vergessen -__-

„Hallo Hitomi. Hier ist eure Post für heute...“ sagte er und hielt ihr die Briefe hin, „Wie geht's dir heute? ...Bist du bereit fürs Training nachher?“

Yamchu: *jetzt erst alles blickt* Ach so, das ist das Mädchen, das du unterrichten sollst^^

Tenshinhan: Seit wann bist du so freundlich?

Piccolo: Frag mich nicht -.-

„Ja, danke. Mir geht's gut. Es sind ja zum Glück Ferien,“ sagte sie und nahm die Briefe entgegen.

Tenshinhan: Das Komma kommt normalerweise hinter die wörtliche Rede o.O

Piccolo: Fällt dir früh auf und das wird wohl für immer so bleiben Ò.ó

„Und wie gehts dir?,“ entgegnete sie mit einem weiteren, zurückhaltendem Lächeln.

Tenshinhan: Also wenn man schon Umgangssprache schreibt, dann sollte man auch aufpassen, dass die immer richtig geschrieben ist.

Son-Goku: Im Satz davor war es ja richtig o.O

„Naja, außer dass sich heut schon so ein Köter an mir vergehen wollte, gehts mir prima,“ knurrte Piccolo über die ihm etwas ungewohnte Frage.

Yamchu: Aber die Autorin bleibt sich dabei wohl treu, jetzt schreibt sie es wohl durchgehend falsch.

Piccolo: Mal davon abgesehen, dass es mir gerade gar nicht prima geht -.-

Son-Goku: Ich frag ihn auch öfter, wie es ihm geht, so ungewohnt ist die Frage also gar nicht.

Hitomi blinzelte ihn an und verfiel dann in süßes Kichern: "Echt n harter Job, was?"

Piccolo: Ich muss gleich kotzen -.-

Yamchu: Also ich find die ja ganz niedlich^^

Piccolo: <__< Kannst sie ja haben.

"Nargh, das kannst du laut sagen!"

Son-Goku: Was ist ein 'Nargh'?

Piccolo: Hatten wir das nicht schon mal in einem früheren Kapitel?

Son-Goku: Keine Ahnung, da müsstest du wohl Son-Gohan fragen o.O

Yamchu: Viel wichtiger ist, warum erwähnst du das 'Nargh'?

Tenshinhan: Vielleicht hilft es ihm ja immer bei der Arbeit O.o

Yamchu: Als Beschützer vor den Hunden xD

Tenshinhan: Dann ist er aber nicht sehr gut x'D

Piccolo: -_-° Könnten wir dann mal weiter machen?

*"Ah ja und ähm ich soll dich fragen, wie viel du haben willst für die Trainingsstunden?"
An dieses Aspekt hatte Piccolo gar nicht mehr gedacht..."*

Piccolo: Glaub ich gern, weil es nicht 'dieses' sondern 'diesen' heißen muss.

Tenshinhan: Was machen denn die Punkte da?

Yamchu: Die gab es wohl im SSV.

Tenshinhan: Oder im Tausch gegen Kommata, davon gibt es hier nämlich zu wenig.

"Erst mal gar nichts, ich mach das mal mit deiner Mutter aus, wenn ich sie mal wieder sehe."

Piccolo: Alles klar, für den Ärger nehm ich nicht mal Geld, so dämlich wäre nur Son-Goku -.-

Son-Goku: Ich bin halt ein netter Mensch^.^

Tenshinhan: Du bist gar kein Mensch o.O

Son-Goku: ^.^^

"Ok. Tut mir leid, ihr ist vorhin eingefallen, dass sie ganz dringend noch mal zum Supermarkt muss," spielte Hitomi aufgeregt an einer ihrer schwarzen Haarsträhnen herum.

Yamchu: Sagt mal, was wissen wir eigentlich über dieses Mädchen?

Piccolo: Sie heißt Hitomi, hat schwarze Haare, kein Selbstvertrauen und sie soll total hammer-mäßig aussehen -.-

Tenshinhan: Wurde ihr Aussehen schon mal ausführlich beschrieben?

Piccolo: Nein und das ist auch gut so -.-°

/Ich wette, sie hat sich absichtlich aus dem Staub gemacht, damit ich mit Piccolo allein

bin!/

Piccolo: Ich will auch T_T

Son-Goku: Was? Mit dir allein sein?

Piccolo: <__< Mich aus dem Staub machen, du Trottel.

"Du musst dich doch nicht dafür entschuldigen," meinte er lächelnd und Hitomi fiel nichts anderes ein, als das Lächeln zu erwidern.

Yamchu: Mit dem Denken scheint es bei ihr nicht allzu weit her zu sein o.O

Tenshinhan: Sie hat sich quasi dafür entschuldigt, dass sie die Tür aufgemacht hat, was erwartest du dann noch?

Yamchu: Stimmt^^"

Allerdings für nicht sehr lange, dann zwang sie ihre Mutlosigkeit, an Piccolo vorbei zu sehen.

Tenshinhan: Wenn ich den Satz jetzt richtig interpretiere, dann zwingt sie die arme Mutlosigkeit, an Piccolo vorbei zu sehen.

Yamchu: Heißt, das Mädchen schaut ihn immer noch an?

Tenshinhan: *nick* So sieht es aus.

Piccolo: Das gefällt mir aber mal so gar nicht und könnten wir dieses angebliche Mädchen bitte einfach nur die Sue nennen?

Alle: *nicken*

"Also dann, ich hol dich später ab," gab er ihr Bescheid.

"Ja, bis später," freute sich Hitomi.

Tenshinhan: Mich nerven die falschen Kommata in der wörtlichen Rede ja gewaltig Ò.ó

Son-Goku: Da bist du schon der Zweite, Son-Gohan haben die auch genervt.

Yamchu: Aber die tun euch doch nichts, also lasst die kleinen Kommata in Ruhe, es sind schon so wenige davon da.

So machte sich Piccolo nach seinem Arbeitstag auf, seinem mittlerweile gewöhnlichen Alltag nachzugehen.

Piccolo: Den ich nicht ausstehen kann und der mich ankotzt -.-

Yamchu: Das hat ein gewöhnlicher Alltag so an sich, die meisten finden ihn zum kotzen.

Son-Goku: Jetzt hackt ihr auch noch auf dem Alltag herum. Was kommt als nächstes?

Piccolo: Du -.-

Son-Goku: ^^" Hab nichts gesagt.

Nach der Arbeit zog er sich um und nachdem Goku mal wieder mit dem Futtern fertig war und Chichi scheinbar endlos am Rumzicken war, begaben sie sich zu der Fahrstunde.

Piccolo: Eigentlich könnte man sich das jetzt auch sparen, da es ja eh jeden Tag das Selbe ist.

Tenshinhan: Aber irgendwie muss man doch die Wortzahl ins Unermessliche steigern.
Yamchu: Aber wenn die Wörter sinnlos sind, ist das nicht grade toll o.O
Piccolo: Wem sagst du das -.-

Piccolo überlegte währenddessen weiter, wie der erste Trainingstag wohl werden würde und die Fahrstunde ging ziemlich schnell vorüber.

Son-Goku: So, wie jede dieser ominösen Fahrstunden schnell vorüber gehen ö.ö
Tenshinhan: So viele Wörter mit 'W' hab ich noch nie in einem Satz gesehen O_O
Piccolo: Man erlebt hier halt immer wieder Überraschungen.

*Als Piccolo und Goku dann die Fahrschule verließen sagte Piccolo:
„So ich mach mich dann auf dem Weg zu Hitomi...“*

Tenshinhan: Nach dem 'So' muss ein Komma folgen.
Piccolo: Wichtiger ist der falsche Dativ vor 'Weg', da muss ein Akkusativ hin.
Yamchu: Ich will ja nichts sagen, aber mit der Grammatik ist das hier nicht sehr weit her, oder?
Piccolo: Du hast es gesagt und es stimmt leider -.-

„Soso Hitomi heißt sie also,“ stichelte Goku, „Und ist sie denn auch hübsch?“

Piccolo: Das ist immer noch Ansichtssache.
Yamchu: Da muss ich leider zustimmen, zumal wir ja nicht mal wissen, wie die eigentlich aussehen soll.

Genervt schlug sich Piccolo die Hand gegen die Stirn: „Ist doch scheißegal wie sie aussieht! Sie ist nur meine Schülerin, kapiert?!“

Piccolo: *headdesk*
Tenshinhan: Benimmt sich dieser Ff-Piccolo eigentlich irgendwann mal wie der echte Piccolo?
Son-Goku: Bis jetzt noch nicht, wenn man mal von seinen Streitereien mit Chichi absieht.
Tenshinhan: Die zählen nicht, da kann man ja nicht viel falsch machen.

*/Warum nervt der mich die ganze Zeit mit diesem Scheiß... was haben die alle mit diesen Weibern. Meine Güte!/
/*

Yamchu: Na wenigstens denkt er wie der echte Piccolo.
Piccolo: Ich glaube nur, dass das auch nicht mehr lange so bleiben wird -.-

„Jetzt reg dich doch nicht gleich auf, Piccolo,“ versuchte Goku, ihn zu beruhigen, „Also viel Erfolg beim ersten Trainingstag. Ich hau ab, ich hab Hunger.“

Yamchu: Aber Son-Goku ist gut geworden^^
Son-Goku: Im Moment hab ich gar keinen Hunger, ich hab ja grade erst gegessen o.O
Tenshinhan: Das in der Ff bist ja auch nicht du Ò.o
Son-Goku: Ach ja, das hatte ich fast vergessen^^

Rest: *drop*

Piccolo schaute seinen freund etwas verdattert an: „Aber du hast doch erst vor ner knappen Stunde...“

Tenshinhan: Erstens, ich hasse Umgangssprache in solchen Texten, zweitens, wer ist der kleine 'freund', den Piccolo da hat?

Yamchu: Son-Goku kann es nicht sein, der ist relativ groß o.O

Piccolo: Die Umschalttaste zu finden ist schon ein ganzes Stück Arbeit, da kann man auch mal ein Wort auslassen -.-

Doch ehe Piccolo ausreden konnte, war Goku auch schon verschwunden.

Son-Goku: Wie unhöflich von mir Ò.ó

Yamchu: Wer ist 'Goku'?

Son-Goku: Damit meinen die mich, Son-Gohan wurde auch ständig gekürzt.

„Tse, Fressack,“ murmelte Piccolo vor sich hin, ehe auch er sich vom Boden abstieß und zu Hitomi flog.

Tenshinhan: Ich glaube nicht, dass Piccolo sich tatsächlich mit den Beinen vom Boden abstoßen muss, damit er fliegen kann.

Piccolo: Ich bin ja auch schon alt und klapperig, was willst du denn erwarten?

Tenshinhan: *wissend nick*

/Seltsam, irgendwie freu ich mich schon auf Hi- äh auf das Training.../ stellte er fest und schaute zum Horizont.

Piccolo: Noch schlimmer kann es eigentlich nicht mehr werden -.-°

Son-Goku: Was soll das Komma hinter den vielen Punkten?

Tenshinhan: Das hat sich verlaufen o.O

Piccolo: Wie so viele vor ihm, aber ohne Logik ist das hier auch kein Wunder.

Dann fasste er sich plötzlich an den Kopf.

Yamchu: Ja, was schad' ihm denn?

*/Scheiße, Son Gokus Gelaber bekommt mir nicht, jetzt denk ich schon selber drüber nach, wie hübsch die ist!/
/*

Piccolo: Das schad' ihm Ò.ó

Tenshinhan: Wie oft wolltest du dein Ff-Ich schon umbringen?

Son-Goku: Sehr oft, aber noch öfter wollte er Chichi umbringen ^^“

Yamchu: Na ja, so ein bisschen kann ich das schon nachvollziehen.

Aufgeregt band Hitomi ihr Haar zusammen, um sich dann mit einem unsicheren Blick vom Spiegel abzuwenden.

Yamchu: Was für eine ... interessante Information o.O

Piccolo: Das soll wohl untermauern, wie hässlich sie sich selber findet -.-

Yamchu: Man kann es aber auch übertreiben O.O

Dass Piccolo keine genaue Uhrzeit gesagt hatte machte sie nur noch unruhiger.

Tenshinhan: Die armen Kommata, die fühlen sich in dieser Ff wirklich extrem einsam.

Son-Goku: Wieso macht es sie nervös, dass er keine Uhrzeit genannt hat?

Yamchu: Vielleicht braucht sie ihre Zeit, damit sie etwas ansehlicher wird.

Es machte ihr etwas Angst, dass er ihr jetzt schon so wichtig war, doch sie war auch sehr glücklich darüber, ihn kennen gelernt zu haben.

Piccolo: Da ist sie aber auch die Einzige hier -.-

Yamchu: Ach, so schlimm finden wir dich eigentlich gar nicht^^

Tenshinhan: *Yamchu zustimm*

Son-Goku: ^ __ ^

Piccolo: -.-°

/Ich darf mich da nicht so rein steigern... aber verdammt, ich bin schon mittendrin, ich kann irgendwie gar nicht anders.../

Tenshinhan: Ein einsames Komma hinter ganz vielen sinnlosen Punkten -.-

Son-Goku: Wenn man nicht anders kann, dann sollte man halt einfach machen^^

Piccolo: Merkst du eigentlich, was du da von dir gibst?

Son-Goku: Wieso?

Piccolo: - __ - Vergiss es.

überlegte sie, während sie ein paar schöne Sportklamotten raussuchte,

Yamchu: Was hab ich gesagt?^^

Tenshinhan: Es gibt schöne Sportsachen?

Piccolo: Wäre mir auch neu o.O

/Er ist soo toll... selbstsicher, aber dabei nicht gemein, ich mag auch wie er aussieht, seine Ohren sind süß und der Rest auch.../

Piccolo: Wann hat die denn meine Ohren gegessen?

Yamchu: Bilder in meinem Kopf O_O

Tenshinhan: Punkte und ein 'o' zu viel -.-

Hitomi war nun fertig mit Tasche-Packen und warf sich aufs Bett, um vor sich hin zu lächeln.

Yamchu: Egal was sie genommen hat, ich will das auch O.ó

Tenshinhan: Seit wann ist 'Tasche packen' ein Substantiv?

Piccolo: Seit dem gewisse Menschen mit ihrer Rechtschreibung nicht klar kommen und so lange probieren, bis ihr Rechtschreibprogramm anzeigt, dass es richtig geschrieben, auch wenn das Wort so überhaupt nicht existiert -.-

Son-Goku: Du bist schon wieder so geschwätzig^^

/Wenn ich nur wüsste, was er von mir hält, was er genau über mich denkt... obwohl, vielleicht will ich es auch gar nicht wissen...

Piccolo: Mädels, das willst du wirklich nicht wissen -.-°

Tenshinhan: *Punkte ignorier*

*Uhm seine Stimme... und seine Jacke hat lecker gerochen...
Gott, ich werd noch völlig plemplem!!*

Son-Goku: Wer ist denn jetzt schon wieder 'Uhm'?

Yamchu: Erst isst sie seine Ohren und jetzt riecht seine Jacke 'lecker', das wird langsam echt widerlich Ö.ó

Tenshinhan: Man hätte es anders ausdrücken sollen. 'Seine Jacke hat angenehm gerochen.'

Piccolo: Und plemplem ist die Sue schon längst.

Wenn Mama mich so sieht,/ rieb Hitomi sich die Wangen, ein vergeblicher Versuch, das Grinsen abzustellen.

Yamchu: Was meint ihr? Pilze?

Tenshinhan: Ich tippe eher auf Gras.

Piccolo: Wohl eher zu viel von mir -.-

Rest: xD

Und ausgerechnet jetzt klingelte es an der Tür.

Alle: *das 'Und' am Satzanfang ignorier*

Hitomi sprang auf, als die die Klingel hörte.

Piccolo: Schön, dass sie sich selbst als 'die' bezeichnet.

Wie fast immer würde die Mutter diesmal wieder die Türe öffnen, so hatte Hitomi noch etwas Zeit, ihre Kleidung zurecht zu zupfen und warf erneut noch mal einen kritischen Blick in den Spiegel. Ihr Herz pochte wie wild.

Piccolo: Gleich fällt sie wieder um -.-

Son-Goku: Erhöhter Herzschlag kann böse enden Ö.o

Tenshinhan: Sie bezeichnet ihre eigene Mutter als 'die Mutter'. Benutzt man die nicht beim Bauen, oder so? o.Ó

Yamchu: Neben der wundervollen Umgangssprache, die hier manchmal gebracht wird, kommt dann dann so was hochtrabendes wie 'Türe'.

/Was mach ich hier eigentlich? Er hat mich gerettet und sich einverstanden erklärt mich stärker zu machen...

Piccolo: Das frag ich mich auch -_-

Tenshinhan: Piccolo kann übrigens nicht zaubern, das mit dem 'stärker machen' ist da

doch sehr unglücklich ausgedrückt.

aber was heißt denn das schon? Ich muss es einfach auf mich zukommen lassen,/ dachte sich das Mädchen, während sie sich ihre Sachen schnappte und auf ihre Zimmertür zuging.

Son-Goku: Ich frag mich die ganze Zeit, was die da alles für Sachen mitnimmt. Man brauch doch beim Training nur sich selbst O.ó

Yamchu: Hausschlüssel ist auch sinnlos, der brauch nicht so viel Platz.

Piccolo: Ich glaube nicht, dass wir das jemals erfahren werden.

Die Mutter öffnete die Tür und begrüßte Piccolo herzlich.

Tenshinhan: Liebe Autorin, es wäre doch wesentlich besser, wenn man schreiben würde 'ihre Mutter', denn sonst könnte man leicht eine Assoziation mit der Schraubenmutter bekommen.

„Ah guten Abend, Piccolo. Schön dass Sie da sind.“

Piccolo: Die Schraubenmutter scheint nicht sehr an ihrer Tochter zu hängen, sonst würde sie mich nicht so freundlich begrüßen.

Son-Goku: Du sollst keine Mary-Sues töten *Lehrerton anschlag*

Piccolo: <__<°

Piccolo versuchte sich zu einem Lächeln durchzuringen, was aber nicht ganz gelang.

Piccolo: *böse lächel* Wieso das denn nicht? Ich freu mich schon drauf, die Sue leiden zu sehen.

„Hallo... ist Hitomi fertig?“ fragte er, während er auch schon aus dem Augenwinkel sah, wie diese aus ihrem Zimmer kam und zu den beiden lief.

Tenshinhan: Womit sich diese Frage dann erübrigt hätte *seufz*

Yamchu: Das hätte man auch kürzer fassen können.

Piccolo: Das sinnlose erhöhen der Wortzahl, schon vergessen?

Tenshinhan: Ach ja -.-

„Hallo Piccolo...“ sagte sie schüchtern und sah Piccolo sogar kurz in die Augen.

Piccolo: Und sie fiel tot um^^

Son-Goku: Es ist sinnlos mit ihm ö.ö

Dieser Moment als sich ihre Blicke sich trafen war wie ein elektrischer Schlag für Hitomi.

Son-Goku: O_O

Yamchu: Hat er sie jetzt wirklich mit seinem Blick getötet?

Tenshinhan: Hört sich ganz danach an O.O

Piccolo: *hämisch lach*

Sowas war ihr noch nie passiert.

Yamchu: Glaub ich gern, nicht jeder stirbt so oft wie wir O_ó

Als sie dann wieder weg sah wurde sie von Piccolo wieder in die Realität zurück geholt.

Piccolo: *enttäuscht* Schade, aber ein Versuch war es wert.

„Können wir dann los?“

Piccolo: Bringen wir es schnell hinter uns.

Piccolo sah sie fragend an und Hitomi beantwortete die Frage mit einem schüchternen Nicken.

Tenshinhan: Ich will mal jemanden sehen, der eine Frage stellt und dabei nicht fragend schaut.

Son-Goku: *es versuch*

Rest: Das wird nichts, Son-Goku.

Son-Goku: ^.^"

„Gut, dann macht euch mal auf den Weg und viel Glück für deinen ersten Trainingstag, mein Schatz,“ sagte die Mutter und schob Hitomi mehr oder weniger vor die Tür.

Yamchu: Die Schraubenmutter mag ihre Tochter tatsächlich nicht o.O

Piccolo: Sag ich ja, die will, dass ich sie von der Sue erlöse.

Tenshinhan: Wenn man es genau betrachtet, dann ist das kein 'Trainingstag' sondern ein 'Trainingsabend'.

Piccolo: Einen ganzen Tag halt ich mit der auch nicht aus.

"Und wie war es in der Fahrschule?," schluckte Hitomi, als sie Piccolo einfach mal zum Ende der Straße hinterher lief.

Son-Goku: Sie verschluckt den Satz? Ob der ihr so gut bekommt ó.ò

Piccolo: Erstick dran, Sue.

Yamchu: Aber sie läuft ihm dabei einfach hinterher, wie ein kleines Hündchen^^

"Es ging so," berichtete der Namekianer wenig begeistert.

Tenshinhan: Wohin ging es denn?

Yamchu: In den Wald und da wurde es vom großen bösen Wolf gefressen^^

Rest: >_>

"Ähm, wo gehen wir eigentlich hin? Zum trainieren?," fragte das Mädchen, während sie Piccolo immer wieder unauffällig aus dem Augenwinkel heraus betrachtete.

Yamchu: Ich sag doch in den Wald, damit der böse Wolf dich fressen kann, der hat nämlich mächtig Hunger^^

Tenshinhan: Diese Ff ist wirklich schädlich ò.O

"Ich hab ein Waldstück ein wenig südlich von hier gesehen, das eignet sich ganz gut," machte der große grüne Mann in einer menschenleeren, schmalen Gasse halt.

Piccolo: O_O *Yamchu anseh* Hast du gespickt?

Yamchu: Nö, ich dachte eigentlich nur an Rotkäppchen^^

Tenshinhan: Und damit traf er voll ins Schwarze *murmel*

Son-Goku: Fehlt nur noch der Wolf^^

"Ist das nicht ein bisschen weit?," musterte Hitomi ihn leicht argwöhnisch, als sie Piccolo zaghaft in die düstere Passage folgte.

Tenshinhan: Wenn ich mich nicht irre, dann stand da eben noch, dass er in eine Gasse geht, die folglich einfach aufhört, meist mit einer sehr hohen Wand. Eine Passage kann man durchlaufen, dementsprechend weiß die Autorin entweder nicht, was eine Passage ist, oder sie weiß nach einem Satz schon nicht mehr, was sie davor geschrieben hat.

Piccolo: Kein Kommentar.

"Nein," lächelte er sie verschmitzt an, woraufhin sie wieder einmal zu Boden sah, während ihr Herz versuchte, aus ihrem Brustkorb auszubrechen.

Piccolo: Ich habe noch nie in meinem Leben verschmitzt gelächelt und es wird auch niemals so weit kommen Ò_Ó

Son-Goku: Ich glaube, es ist sehr ungesund, wenn das Herz versucht, aus dem Brustkorb auszubrechen o.O

Tenshinhan: Das hätte ihren unweigerlichen Tod zur Folge.

/Nicht schon wieder, beruhig dich verdammt,/ redete sie auf sich ein, damit ihre Schwäche unentdeckt blieb.

Yamchu: Von welcher Schwäche ist denn da die Rede?

Tenshinhan: Ihre Schwäche für Piccolo, würde ich jetzt vermuten.

Piccolo: Das steht da so aber nicht.

Son-Goku: Vielleicht hat sie ja auch Herzprobleme, ich mein, die fällt ja auch ständig um.

Piccolo: Stimmt, das kann es auch sein, aber dann ist Kampfsport nicht unbedingt gut o.O

Hitomi zuckte zusammen, als Piccolo sie plötzlich auf seine starken Arme nahm: "Wenn wir fliegen dauerts nur fünf Minuten."

Son-Goku: und weil du das Problem bemerkt hast, trägst du sie jetzt^^

Piccolo: Oh ja, weil ich sie ja so mag *Ironie tropft von der Decke*

Tenshinhan: Umgangssprache -.-

Das Mädchen kam sich vor wie im falschen Film oder wie in einem besonders irren Traum, als er sich nun mit ihr vom Boden abstieß und sie automatisch die Arme um seinen Hals legte.

Yamchu: Wir wiederholen, Piccolo muss sich nicht vom Boden abstoßen, um fliegen zu können.

Piccolo: Ich bin auch im falschen Film -.-

Son-Goku: Seh es positiv, du bist zusammen mit der Sue im falschen Film^^

Piccolo: <__< Na danke.

"Keine Angst, dir passiert nichts," landete Piccolo zunächst auf einem der vielen Dächer.

Yamchu: Wo ist der Sinn in diesem Satz?

Tenshinhan: Der versteckt sich unter den Dächern.

Dabei lächelte er Hitomi erneut an, sodass sie nun endgültig verlegen und rot im Gesicht wurde.

Sie schloss die Augen und drehte den Kopf weg, so gut es ging.

Piccolo: Besser ist es auch, dann muss ich mir ihr Gesicht nicht antun -.-

Son-Goku: Ich frage mich, warum sie die Augen zumacht?

Yamchu: Vielleicht hat sie Höhenangst.

/Was ist ihr denn so peinlich?/ überprüfte der Namekianer nochmal die grundanständige Platzierung seiner Hände.

Yamchu: Bilder in meinem Kopf O.o

Piccolo: Ich bin immer noch Geschlechtslos, also ist es mir auch herzlich egal, wo meine Hände sind. Wenn es ihr peinlich ist, dann soll sie einen Ton sagen Ò.ó

/Ich weiß echt nicht, was sie hat,/ flog er nun wieder weiter in Richtung Hain.

Son-Goku: Wollten sie nicht in den Wald?

Tenshinhan: Das ignorieren wir jetzt einfach mal -.-

In Hitomis Bauch explodierte inzwischen eine Schmetterlingsbombe. Nicht nur wegen der Geschwindigkeit.

Yamchu: Dieses Mädchen ist wirklich nicht normal, ich meine, die hat eine 'Schmetterlingsbombe' in ihrem Magen, das kann doch nicht gesund sein o.O

Tenshinhan: Sieh es positiv, das ist das Ende des Kapitels.

Piccolo: Das war aber kurz O.o

Son-Goku: Dann machen wir am besten vor dem Mittag gleich mit dem Nächsten weiter, umso schnell sind wir endlich fertig.

Piccolo: Von dir hätte ich jetzt eher erwartet, dass du schon wieder Hunger hast und erst essen willst O.O

Son-Goku: Ich hab aber noch keinen Hunger^^

Tenshinhan: Na dann *seufz* *nächstes Kapitel nehme*